

FD Mainz

Vorstand besucht Vertriebstraining

Am 26. und 27. November trafen sich 18 Generalagenten und Außendienstangestellte der FD Mainz auf Initiative von Robert Neu, DBV Zürich Krankenversicherung, zu einem Vertriebstraining unter Leitung von Michael Vatter.

Kein gewöhnliches Krankenversicherungs-Training! Auf die Teilnehmer warteten neben den vertriebsorientierten Trainingsinhalten zwei besondere Highlights:

Wolfgang W. Fuchs, Vorstand der Zürich Kranken, hat seinen Besuch angemeldet, um sich vor Ort zu informieren und sich den Fragen der Generalagenten zu stellen. „Eine Aktion, die sehr positiv aufgenommen wurde und höchsten Respekt verdient“, so Vatter.

Von den Teilnehmern wurde diese Gelegenheit stark genutzt, auch sensible Themen anzusprechen und zu klären. Die Motivation für das Thema Kranken-

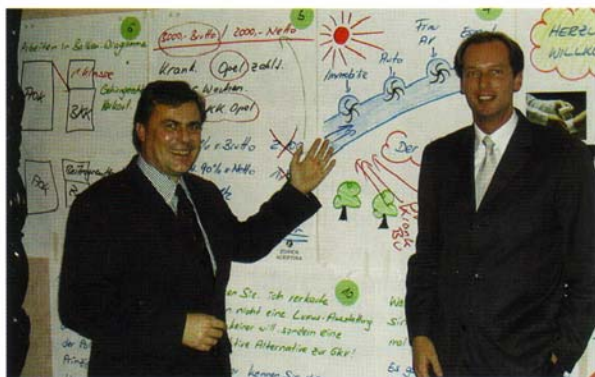
versicherung konnte dadurch ganz sicher noch weiter gesteigert werden.

Der Besuch eines Krankenhauses

„Keiner kauft etwas, wenn er nicht seinen persönlichen Nutzen erkennt. Der emotionale Zugang zu einem Produkt ist weit bedeutender, als fachliche Details.“



Generalagenten und Außendienstangestellte der FD Mainz vor dem Krankenhaus, das sie während ihres Vertriebstrainings besucht hatten



Wolfgang W. Fuchs, Vorstand der Zürich Kranken, stellte sich den Fragen der Generalagenten. Rechts: Michael Vatter

Also hat sich die Gruppe das „Spielfeld live“ angeschaut und vom Direktor des Krankenhauses erfahren, wie wichtig eine private Absicherung im Krankheitsfall ist. Nicht nur die bessere ärztliche Behandlung, auch in der Betreuung und Unterkunft gibt es erhebliche Vorteile für Privatpatienten!

Schnell wurde deutlich, wie wichtig und attraktiv eine private Absicherung ist. Ein Thema, das gerade in der aktuellen gesundheitspolitischen Situation von größter Bedeutung ist.

Die Veranstaltung endete mit der Entscheidung, dass zukünftig alle acht Wochen ein definierter Vermittlerkreis zusammenkommen möchte und über Erfahrungen und neue Strategien im Bereich der Gesundheitsabsicherung beraten wird. Robert Neu hat bereits in Absprache mit Wolfgang W. Fuchs seine Unterstützung zugesagt.